

Brief des Vorstands

Im August 2008

Sehr geehrte Aktionäre,
sehr geehrte Geschäftsfreunde,

wir blicken auf ein sehr erfolgreiches erstes Halbjahr 2008 zurück. Der Umsatz im Konzern erhöhte sich um 27 Prozent auf 244 Mio. im ersten Halbjahr, das operative Ergebnis (EBITDA) der Tochtergesellschaften hat sich von EUR 6 Mio. im Vorjahr auf EUR 11 Mio. erhöht. Ohne die 2008 erworbenen Beteiligungen Faral S.p.A. und Xenterio GmbH betrug das operative Ergebnis sogar EUR 15 Mio. Der Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit kletterte im Konzern auf EUR 27 Mio. im Vergleich zu EUR 3 Mio. im Vorjahr. Die Investitionen betrugen EUR 7 Mio. und damit rund 3 Prozent des Umsatzes im ersten Halbjahr. Die Finanzmittel im Konzern stiegen trotz der Dividendenzahlung in Höhe von EUR 20 Mio. auf EUR 54 Mio. (Vorjahr: EUR 48 Mio.). Der Konzern ist mit einer Million Euro nahezu frei von Bankverbindlichkeiten.

Im Gesamtjahr rechnen wir für alle Beteiligungen in Summe mit einem operativen Ergebnis von mindestens EUR 30 Mio. Hinter dem starken Ergebnisanstieg steht vor allem die rasche, erfolgreiche Sanierung der Beteiligungsunternehmen.

Das höchste operative Ergebnis erzielte der Bereich Serienfertigung und Automotive mit EUR 14 Mio. Im Anlagenbau war das Ergebnis aufgrund des traditionell schwächeren ersten Halbjahres nur ausgeglichen. Die im Januar 2008 neu erworbene Gesellschaft Xenterio GmbH, ein Fertigungsdienstleister aus Offenburg, wird voraussichtlich bereits im zweiten Halbjahr 2008 ein ausgeglichenes operatives Ergebnis vorlegen. Im letzten Jahr erwirtschaftete das Unternehmen noch Verluste von rund EUR 15 Mio.

Der starke Ergebnisanstieg im operativen Bereich bestätigt unseren ganzheitlichen, nachhaltigen Sanierungsansatz, der uns auch ermöglicht, in die Zukunft unserer Unternehmen zu investieren. Unser Dank gilt neben unseren Geschäftsführern allen Mitarbeitern und insbesondere den Betriebsräten und Gewerkschaften, die in den oft schwierigen Situationen hart gerungen, aber auch Augenmaß für das Machbare bewiesen haben. Die von uns ermöglichten Ergebnisverbesserungen, Investitionen und der Anstieg der

Mitarbeiterzahlen in den sanierten Unternehmen bestätigen die Vorteile, die sich aus unserer Sanierungstätigkeit für Arbeitnehmer und Investoren ergeben.

Unseren Aktionären und Geschäftsfreunden versichern wir, dass wir die weitere Entwicklung der Holding sehr zuversichtlich beurteilen. Wir danken für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Über Anregungen und Verbesserungsvorschläge oder Hinweise auf neue Transaktionen würden wir uns freuen.

Mit freundlichen Grüßen,

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Reimar Scholz', with a stylized initial 'R' and a long horizontal stroke.

Reimar Scholz
Vorstandssprecher